

Newsletter des IQ NRW Teilprojekts: „IQ Anerkennungs- und Qualifizierungsberatungsstelle MOZAIK im nördlichen Ostwestfalen“ Mai 2021

Inhalt:

- **Online-Austauschveranstaltung : Erstinformationen zur beruflichen Anerkennung für (Flüchtlings-) Beratungsstellen**
- **Statistiken der Anerkennungs- und Qualifizierungsberatung von MOZAIK**
- **Fallbeispiele aus dem Anerkennungs- und Qualifizierungsberatungsgeschehen von MOZAIK**
- **Produkte aus dem IQ NRW Teilprojekt**
- **Themenrelevante Linksammlungen**
- **Termine**

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kooperationspartner/-innen,

mit dem zweiten Newsletter in diesem Jahr möchten wir Sie wieder über aktuelle Themen, Aktivitäten und Erfahrungen aus unserer Arbeit als **IQ Anerkennungs- und Qualifizierungsberatungsstelle in Bielefeld** informieren. In der aktuellen Ausgabe bieten wir Ihnen eine kurze Darstellung unseres Teilprojekts in der Förderphase 2019-2022, unsere aktuellen Beratungsstatistiken und einen Einblick in das Beratungsgeschehen an. Des Weiteren erhalten Sie einen Überblick über unsere erstellten Produkte und einen Hinweis zu themenrelevanten Linksammlungen und Termine.

Ihr MOZAIK- Team

Erstinformationen zur beruflichen Anerkennung für (Flüchtlings-) Beratungsstellen

MOZAIK informiert Flüchtlingsberater*innen u.a. aus den Kreisen Gütersloh, Herford und Minden-Lübbecke zum Thema "Anerkennungsberatung für im Ausland erworbene Berufsqualifikationen"

Bielefeld- Am 24. März 2021 fand eine digitale Info- und Austauschveranstaltung für Flüchtlingsberatungsstellen statt. Die MOZAIK gGmbH wurde eingeladen zum Thema "Anerkennungsberatung für im Ausland erworbene Berufsqualifikationen"

*zu referieren und den Flüchtlingsberater*innen vorhandene mögliche Wege für Geflüchtete auf dem deutschen Arbeitsmarkt aufzuzeigen.*

Die Fachstelle Schulung und Qualifizierung der AWO OWL bietet für Flüchtlingsberater*innen der landesgeförderten Stellen im NRW-Landesprogramm Soziale Beratung von Geflüchteten (Verfahrensberatung, dezentrale Beschwerdestellen, Regionale Beratung von Geflüchteten, PSZ, Verfahrensberatung für UMF und Ausreise- und Perspektivberatung)



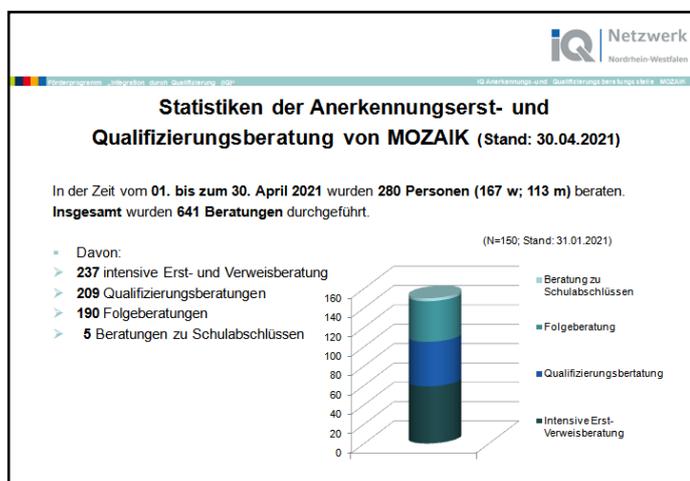
Weiterbildungs- und Vernetzungsveranstaltungen an. Mit dem Ziel die Zusammenarbeit der Flüchtlingsberatung und der IQ Anerkennungs- und Qualifizierungsberatung zu stärken und gemeinsam eine gute Begleitung der geflüchteten Menschen in OWL gewährleisten zu können, hat Johanna Hermann (AWO Fachdienste für Migration und Integration) hierzu die IQ Anerkennungs- und Qualifizierungsberatungstelle im nördlichen Ostwestfalen der MOZAIK gGmbH zum Thema „Anerkennungsberatung für im Ausland erworbene Berufsqualifikationen“ eingeladen.

Nach der Begrüßung durch Joanna Hermann und einer kurzen Vorstellungsrunde der Teilnehmenden stellte im ersten Teil der Veranstaltung Cemalettin Özer (MOZAIK gGmbH) den Teilnehmenden das berufliche Anerkennungsverfahren vor. Er erläuterte dafür das BQFG-Gesetz, die Voraussetzungen und Abläufe des Verfahrens, sowie Infos zu Beratungsstellen und zuständigen Stellen. Nach dem Vortrag hatten die Teilnehmenden die Möglichkeit Rückfragen zu stellen und in den Austausch zu gehen. Makbule Çevik (MOZAIK gGmbH) konnte viele Fragen zu den Themen finanzielle Unterstützung, aufenthaltsrechtliche Fragen zum Thema „Zweckwechsel“, zuständige Stellen im Rahmen des sog. Anerkennungsverfahrens und notwendige Unterlagen beantworten. Viele äußerten sich über die vielfältigen, teilweise widersprüchlichen, Informationen zum sog. Anerkennungsgesetz und die Rahmenbedingungen der Antragsstellung von verschiedenen Stellen (z.B. Internet), welche sie im Rahmen ihrer Tätigkeit in der Flüchtlingsberatung erworben haben, die sich in der Umsetzung aber als äußerst schwierig herausstellen.

Anschließend stellte Makbule Çevik ausgewählte Zahlen aus der IQ Anerkennungs- und Qualifizierungsberatung der MOZAIK gGmbH vor. Demnach wurden in der Zeit vom 01.01.2012 bis zum 31.12.2020 rund 5.700 Ratsuchende beraten. „Von über 1.200 geflüchteten Ratsuchenden in den intensiven Erst- und Verweisberatungen wurden vor allem Ratsuchende zwischen 25 und 40 Jahren (46 Prozent) und mehr Männer (65 Prozent) als Frauen (35 Prozent) beraten.“ erklärte Makbule Çevik. Der Hauptteil der ratsuchenden Personen stammt aus Syrien, dem Irak und dem Iran. Ein großer Teil der Ratsuchenden wurde zu den nicht-reglementierten akademischen Abschlüssen (z. B. ara. Literaturwissenschaften, 24%), zu Länderberufen (z.B. Ingenieur*innen, 21%) und zu Berufen im Industrie- und Handelsbereich (20%) beraten.

Im letzten Teil der Veranstaltung stellte Makbule Çevik mehrere Fallbeispiele vor. Anschließend wurden zwei Einzelfallübungen vorgestellt, welche gemeinsam mit den Teilnehmenden besprochen wurden. Hierzu wurden Vorschläge der Teilnehmenden gesammelt, diskutiert und Ergebnisse dargestellt.

Statistische Übersicht der durchgeführten Erstberatungen der MOZAIK seit Januar 2021 (Stand: 30.04.2021)



Im Rahmen der Anerkennungs- und Qualifizierungsberatung wurden im seit Januar 2021 (Stand: 30.04.2021) insgesamt 208 Personen (167 w; 113 m) beraten. Hierbei wurden 641 Beratungen durchgeführt.

Diese 641 Beratungen teilten sich wie folgt auf:

- 237 intensive Erst- und Verweisberatungen
- 209 Qualifizierungsberatungen
- 190 Folgeberatungen
- 5 Beratungen zu Schulabschl.

Hinweis: Die Beratungen in Bielefeld werden in den Räumlichkeiten der MOZAIK gGmbH (Herforder Str. 46, 33602 Bielefeld) unter Berücksichtigung der besonderen Corona-Hygieneschutzmaßnahmen angeboten.

Auswahl aus der IQ Anerkennungs- und Qualifizierungsberatung 1. Januar bis 30. April 2021

Beruf/Abschluss/Herkunftsland	Beratungsgrundlage	Beratungsthemen
Ingenieur/-in, <i>Russland</i>	Antrag auf Führung des Berufstitels Ingenieur bei der Bezirksregierung Detmold wurde gestellt. Positiver Bescheid mit Erlaubnis zur Führung des Berufstitels liegt vor.	Inhalte der Beratung <ul style="list-style-type: none"> • Prüfung der Dokumente aus Russland; • Zusammenstellung der nötigen Unterlagen sowie Antragsstellung bei der Bezirksregierung;
Anlagenmechaniker/-in, <i>Irak</i>	Antrag bei der IHK FOSA wurde gestellt. Bescheid mit einer Teilweisegleichwertigkeit liegt vor.	Inhalte der Beratung <ul style="list-style-type: none"> • Prüfung der Dokumente aus dem Irak. • Zusammenstellung der nötigen Unterlagen für die IHK FOSA.
Medizinisch-technische(r)-Laboratoriumsassistent /-in <i>Iran</i>	Antrag beim Landesprüfungsamt für Medizin, Psychotherapie und Pharmazie (LPA) in Düsseldorf wurde gestellt. Bescheid mit Auflage einer Ausgleichsmaßnahme liegt vor.	Inhalte der Beratung <ul style="list-style-type: none"> • Prüfung der Dokumente aus dem Iran. • Zusammenstellung der nötigen Unterlagen sowie Antragsstellung bei der LPA; • Verwiesen zu IQ internen Bildungsdienstleister für reglementierte Berufe im Gesundheitswesen.

Fallbeispiel aus dem Anerkennungs- und Qualifizierungsberatungsgeschehen von MOZAIK
Türkischer Ingenieur stellt Antrag zur die Genehmigung zum Führen der Berufsbezeichnung „Ingenieur“ bei der Bezirksregierung Detmold und erhält einen positiven Bescheid
Qualifizierte Abschlüsse und langjährige Berufserfahrung als Grundlage zum adäquaten Arbeitsmarktzugang als Fachkraft

Seit 2017 lebt A. K. mit seiner Familie in Bad Oeynhausen. Ursprünglich stammt A. K. aus der Türkei und ist studierter Bauingenieur. Nach seinem 4-jährigen Studium an der staatlichen Universität in Sakarya, Türkei, hat er mehrere Jahre als Bauingenieur im staatlichen Dienst gearbeitet.

Auch in Deutschland möchte A. K. als Bauingenieur arbeiten und sucht nach Wegen, um seinen Beruf anerkennen zu lassen. Im Zuge eines Beratungsgesprächs beim Jobcenter, bei welchem er seine Abschlüsse vorlegt und über seine Vorstellungen eines zukünftigen beruflichen Werdegangs bespricht, verweist das Jobcenter A. K. auf die MOZAIK gGmbH mit dem Angebot der mehrsprachigen beruflichen Anerkennungs- und Qualifizierungsberatung.

A. K. meldet sich bei der MOZAIK gGmbH und vereinbart zeitnah einen Termin für die Anerkennungsberatung. Während der intensiven Anerkennungsberatung wird A. K. von der Fachberaterin ausführlich zum Verfahren nach dem Berufsqualifikationsfeststellungsgesetz (BQFG) informiert. In diesem Zusammenhang werden Begrifflichkeiten wie zuständige Stellen, reglementierte und nicht-reglementierte Berufe und Gesetzgebungen des Bundes und der Länder im Kontext des Anerkennungsgesetzes erklärt, um anschließend auf die individuellen Qualifikationen von A. K. einzugehen. Hierbei werden die einzelnen notwendigen Schritte der beruflichen Anerkennung zum Referenzberuf des Ingenieurs erklärt, welche im Rahmen des Gesetzes zum Schutz der Berufsbezeichnung „Ingenieur/Ingenieurin“ in NRW notwendig sind, um die Genehmigung zum Führen der Berufsbezeichnung zu erhalten.

Gemeinsam mit der Fachberaterin werden die notwendigen Unterlagen für die Antragsstellung bei der Bezirksregierung Detmold zusammengestellt und versendet. Nach kurzer Zeit erhält A. K. ein Bescheid von der

www.berufliche-erkennung.de
www.kmk.org
www.nrw-ea.de

Landesweit:

Informationen über das landesweite IQ NRW Programm
www.iq-netzwerk-nrw.de

Regional:

www.handwerk-owl.de/de/
www.ostwestfalen.ihk.de/
www.iq-ostwestfalen.de/de/

Termine

Jeden Mittwoch	Offener Beratungstag in Bielefeld bei MOZAIK für Migrantinnen und Migranten zum Thema Anerkennung ausländischer Berufs- und Studienabschlüsse (Herforder Str. 46, 33602 Bielefeld) [Infos]
Zurzeit nicht möglich.	Beratungstag im Jobcenter Kreis Gütersloh für Migrantinnen und Migranten zum Thema Anerkennung ausländischer Berufs- und Studienabschlüsse
Zurzeit nicht möglich.	Offener Beratungstag in Herford für Migrantinnen und Migranten zum Thema Anerkennung ausländischer Berufs- und Studienabschlüsse [Infos]
Zurzeit nicht möglich.	Offener Beratungstag in Minden für Migrantinnen und Migranten zum Thema Anerkennung ausländischer Berufs- und Studienabschlüsse [Infos]
Zurzeit nicht möglich.	Offener Beratungstag in Bünde für Migrantinnen und Migranten zum Thema Anerkennung ausländischer Berufs- und Studienabschlüsse [Infos]
07.06.2021	Orientierung im Alltag - Basiswissen für neu zugewanderte Jugendliche (Infos)
21.06.2021	Roadshow Vielfalt zum Weltflüchtlingstag - Fokus "geflüchtete Frauen" (Infos)
28.06.2021	Online-Schulung: Rechtliche Rahmenbedingungen des Arbeitsmarktzugangs von Flüchtlingen (Infos)

Teilprojekträger und Herausgeber:


 gemeinnützige Gesellschaft für Interkulturelle
 Bildungs- und Beratungsangebote mbH

MOZAIK gemeinnützige Gesellschaft für interkulturelle
 Bildungs- und Beratungsangebote mbH
 Herforder Str. 46, D - 33602 Bielefeld

Ansprechpartner:

Dipl.- Ing. Cemalettin Özer (Teilprojektleiter)

Telefon: +49 (0)521 / 329 70 9-0

E-Mail: oezer@mozaik.de

Homepage: www.mozaik.de

Teilprojekthomepage: www.iq-ostwestfalen.de

Das Förderprogramm „Integration durch Qualifizierung“ zielt auf die nachhaltige Verbesserung der Arbeitsmarktintegration von Erwachsenen mit Migrationshintergrund ab. Das Programm wird in den ersten beiden Handlungsschwerpunkten aus Mitteln des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales (BMAS) und des Europäischen Sozialfonds (ESF) gefördert. Partner in der Umsetzung sind das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) und die Bundesagentur für Arbeit (BA). Der dritte Handlungsschwerpunkt wird aus Bundesmitteln finanziert.

Hinweis:

Der IQ NRW Teilprojekt-Newsletter erscheint alle 3 Monate. Wir würden uns über Ihre Rückmeldungen und Anmerkungen zum Newsletter freuen. Sie können diesen Newsletter gerne an Interessierte weiterleiten